

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

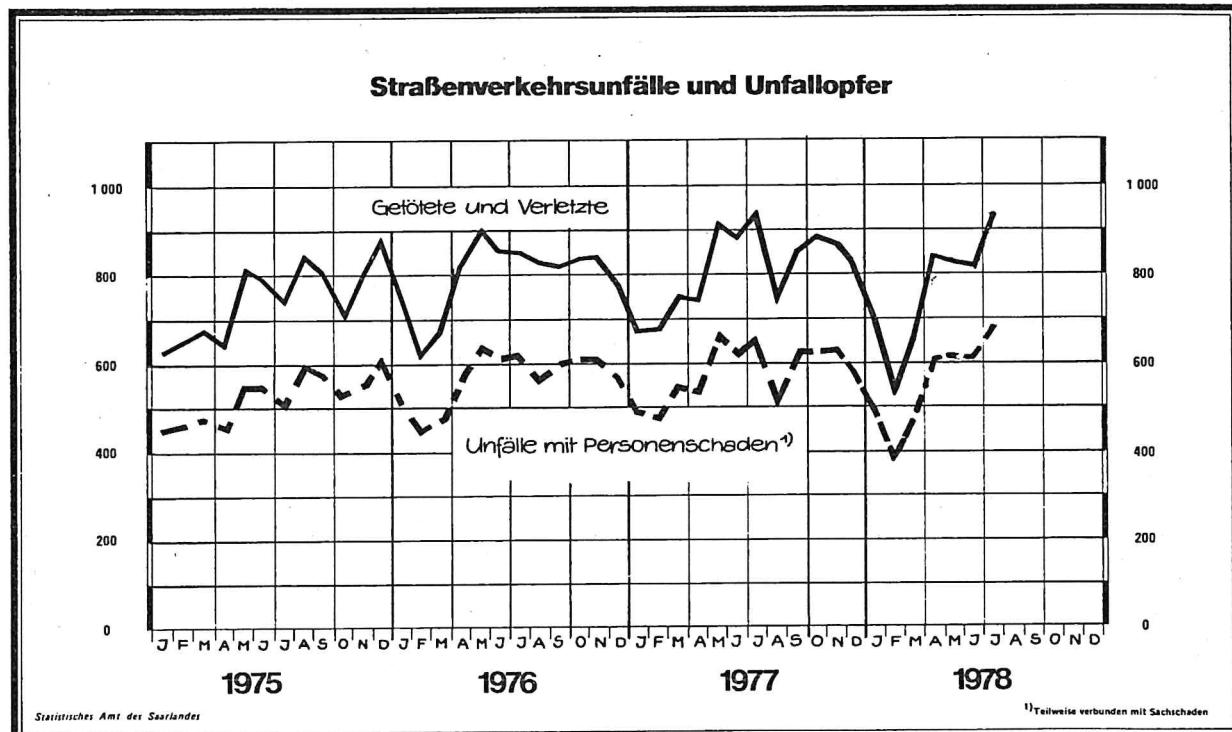


6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

* H I 1 - m 7/78

Ausgegeben am 16. November 1978

Strassenverkehrsunfälle im Juli 1978



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Juli 1978

Monat Zeitraum	Unfälle ins- gesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen				zus.
		Personen- schaden	nur 1) Sach- schaden	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
Juli 1978	2 739	682	2 057	18	260	655	933	
Juni 1978	2 406	606	1 800	24	227	564	815	
Veränderung	Anzahl in %	+ 333	+ 76	+ 257	- 6	+ 33	+ 91	+ 118
		+ 13,8	+ 12,5	+ 14,3	+ 25,0	+ 14,5	+ 16,1	+ 14,5
Juli 1978	2 739	682	2 057	18	260	655	933	
Juli 1977	2 588	659	1 929	31	289	621	941	
Veränderung	Anzahl in %	+ 151	+ 23	+ 128	- 13	- 29	+ 34	- 8
		+ 5,8	+ 3,5	+ 6,6	+ 41,9	- 10,0	+ 5,5	- 0,9
Januar - Juli 1978	17 637	3 873	13 764	135	1 439	3 732	5 306	
Januar - Juli 1977	17 142	4 020	13 122	144	1 619	3 841	5 604	
Veränderung	Anzahl in %	+ 495	- 147	+ 642	- 9	- 180	- 109	- 298
		+ 2,9	- 3,7	+ 4,9	+ 6,3	+ 11,1	+ 2,8	+ 5,3

1) Einschließlich Bagatellunfälle.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Unfälle und Verunglückte
1977 und 1978

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte 1)		Leichtverletzte	
	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977
Januar	2 541	2 420	490	495	19	17	199	176	485	486
Februar	2 466	2 420	380	480	7	12	126	187	395	482
März	2 294	2 399	473	552	18	26	157	210	471	518
April	2 444	2 360	616	539	26	22	212	213	605	508
Mai	2 743	2 574	624	672	23	22	255	281	558	616
Juni	2 410	2 381	608	623	24	14	230	263	563	610
Juli	2 739	2 588	682	659	18	31	260	289	655	621
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Januar - Juli	17 637	17 142	3 873	4 020	135	144	1 439	1 619	3 732	3 841

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Juli 1978				Juli 1977		
Fahrerfall								
innerorts	186	10	101	159	208	17	119	204
ausserorts	93	5	40	89	112	8	49	114
Abbiegeunfall	98	-	29	114	89	1	27	88
innerorts	79	-	24	88	75	-	26	74
ausserorts	19	-	5	26	14	1	1	14
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	122	1	33	133	117	3	53	117
innerorts	106	1	29	120	89	1	36	92
ausserorts	16	-	4	13	28	2	17	25
Überschreiten-Unfall	70	2	30	45	85	5	39	60
innerorts	68	2	28	44	81	4	36	59
ausserorts	2	-	2	1	4	1	3	1
Unfall durch ruhenden Verkehr	27	-	6	28	23	1	4	19
innerorts	25	-	6	26	21	1	3	18
ausserorts	2	-	-	2	2	-	1	1
Unfall im Längsverkehr	95	4	39	95	72	3	23	79
innerorts	60	3	17	63	49	-	8	56
ausserorts	35	1	22	32	23	3	15	23
Sonstiger Unfall	84	1	22	81	65	1	24	54
innerorts	67	1	15	65	49	-	21	40
ausserorts	17	-	7	16	16	1	3	14
Insgesamt	682	18	260	655	659	31	289	621
innerorts	498	12	159	495	476	14	179	453
ausserorts	184	6	101	160	183	17	110	168

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Juli 1978				Juli 1977		
Fahrer und Mitfahrer von:								
Mofas, Mopeds	106	1	28	77	120	3	41	76
Krafträder, Kraftrollern	112	6	43	63	117	5	33	79
Personenkraftwagen	525	7	115	403	515	16	152	347
Omnibusse	4	-	-	4	6	-	1	5
Güterkraftfahrzeuge	10	-	-	10	13	-	2	11
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrzg.	2	-	1	1	3	1	1	1
Fahrräder	67	-	29	38	66	1	20	45
dar.: unter 15 Jahren	43	-	17	26	39	-	15	24
Anderen Fahrzeugen	2	-	2	-	1	-	1	-
Fussgänger	105	4	42	59	99	5	38	56
dar.: unter 15 Jahren	49	2	20	27	49	2	24	23
Andere Personen	-	-	-	-	1	-	-	1
Insgesamt	933	18	260	655	941	31	289	621
innerorts	666	12	159	495	646	14	179	453
ausserorts	267	6	101	160	295	17	110	168
dar.: unter 15 Jahren	125	2	43	80	121	3	47	71
innerorts	106	2	34	70	102	3	39	60
ausserorts	19	-	9	10	19	-	8	11

Strassenverkehrsunfälle nach Straßengarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
		Juli 1978			Juli 1977			
Bundesautobahnen	16	-	6	14	21	-	11	23
Bundesstraßen	156	6	66	154	142	9	49	130
Innerorts	113	6	41	113	104	2	30	99
Außerorts	43	-	25	41	38	7	19	31
Landstraßen I. Ordnung	183	6	76	179	170	16	87	159
Innerorts	124	4	43	129	114	7	51	103
Außerorts	59	2	33	50	56	9	36	56
Landstraßen II. Ordnung	92	4	38	92	111	2	55	93
Innerorts	56	1	18	60	70	1	29	57
Außerorts	36	3	20	32	41	1	26	36
Anderer Straßen	235	2	74	216	215	4	87	216
Innerorts	205	1	57	193	188	4	69	194
Außerorts	30	1	17	23	27	-	18	22
Insgesamt	682	18	260	655	659	31	289	621
Innerorts	498	12	159	495	476	14	179	453
Außerorts	184	6	101	160	183	17	110	168

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschäden

Art der Ursache	Juli 1978	Juli 1977	Art der Ursache	Juli 1978	Juli 1977
1. Ursachen beim Fahrzeugführer					
Verkehrstüchtigkeit	833	762	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	64	47
dar.: Alkoholeinfluß	108	109	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	8	12
Falsche Straßenbenutzung	102	103	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	70	80
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	44	44	Verkehrstüchtigkeit	7	7
Ungenügender Abstand	189	182	dar.: Alkoholeinfluß	7	7
Fehler beim Überholen	66	71	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Vorbeifahren	49	32	Fahrbahn	54	69
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	1	6	Nichtbenutzen des Gehweges	2	1
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs- regelung	11	10	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
	103	98	Straßenseite		
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	122	105	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	3	2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	67	48	Andere Fehler der Fußgänger	4	1
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs- sicherung	7	4	4. Straßenverhältnisse	16	13
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	2	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	15	13
Überladung, Überbesetzung	-	4	Schlechter Zustand der Straße	1	-
			5. Witterungseinflüsse	4	3
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn	5	9
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	4	7
			7. Sonstige Ursachen	1	2
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	937	881

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - LAND	Straßenverkehrsunfälle						Unfallopfer										
	ins- ge- samt	davon			Getötete 2)				Scherverletzte 3)				Leichtverletzte 4)				
		mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden		davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten			inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb		geschlossener Ortslage	geschlossener Ortslage		inner- halb
SAARBRÜCKEN	1 070	231	839	609	230	10	7	3	72	52	20	210	178	32			
Merzig-Wadern	235	63	172	139	33	1	-	1	27	12	15	60	32	28			
Neunkirchen	340	81	259	187	72	-	-	-	15	11	4	91	68	23			
Saarlouis	483	147	336	244	92	4	3	1	73	44	29	147	117	30			
Saar-Pfalz-Kreis	412	103	309	256	53	1	1	-	33	17	16	100	71	29			
St. Wendel	199	57	142	86	56	2	1	1	40	23	17	47	29	18			
SAARLAND	2 739	682	2 057	1 521	536	18	12	6	260	159	101	655	495	160			

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden,- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen,- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte,- 4) Sonstige Verletzte.

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als **Unfallursachen** werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

Typ 1: Fahrunfall

Typ 2: Abbiegeunfall

Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall

Typ 4: Überschreiten-Unfall

Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr

Typ 6: Unfall im Längsverkehr

Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.